

131434-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Planungsleistungen für Herrenhaus Frohnauer Hammer in Annaberg-Buchholz

OJ S 45/2024 04/03/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz

E-Mail: vergabestelle@annaberg-buchholz.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen für Herrenhaus Frohnauer Hammer in Annaberg-Buchholz

Beschreibung: Planungsleistungen für Herrenhaus Frohnauer Hammer in Annaberg-Buchholz

Kennung des Verfahrens: 018dd0b0-b4ad-444e-a56b-660c2b7118bd

Interne Kennung: 06-VgV/24-FH_Plan

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Erzgebirgskreis (DED42)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Eine Beauftragung der ersten Leistungsphasen (bis zur LP 3) ist für Anfang Juni 2024 geplant. Der Beginn für die Ausführung wird auf den 10.06.2024 gestgelegt, die Fertigstellung auf den 27.09.2024. Die Rechnungsstellung kann elektronisch erfolgen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 4

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 4

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: § 123, 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Objektplanung

Beschreibung: Planungsleistungen Objektplanung für nachfolgende Bauleistungen: Das Herrenhaus, als Bestandteil des Gebäudeensembles „Frohnauer Hammer“ soll einen Ersatzanbau erhalten, in dem die Toilettenanlagen, ein Treppenhaus zur Erschließung des Obergeschosses, ein Aufzug und technische Nebenräume untergebracht werden. Räume des EG und des OG sollen barrierefrei bzw. barrierearm erschlossen werden. In diesem Zusammenhang sind weitere Planungsleistungen im Bestand des Herrenhauses und im Außengelände erforderlich.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Erzgebirgskreis (DED42)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Berufszulassung in Kopie der entsprechenden Urkunde

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Nachweis von mind. drei eigenen Referenzen über erbrachte Leistungen für die Objektplanung ähnlicher Schwierigkeit mit Baukosten von mindestens 400.000,00 EUR netto für die KG 300, davon min. zwei Referenzleistungen für die Sanierung eines denkmalgeschützten Gebäudes bzw. der baulichen Erweiterung eines denkmalgeschützten Gebäudes (Baukosten analog 400.000,00 € netto für die KG 300). Die Angaben sind mit Projektgegenstand, Bauherr + Telefonnummer, erbrachten Leistungsphasen, Baukosten der KG 300 (netto), Bauzeit und mind. 1 Foto auf einer Seite A4

darzulegen. - Erklärung der Verfügbarkeit von zeitlichen Kapazitäten ab 06/2024 zur Umsetzung der Planungsleistung entsprechend den Angaben in A1

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Nachweis des durchschnittlichen Honorarumsatzes des Bewerbers/ der Bieter-gemeinschaft für die Jahre 2021 – 2023 in Höhe von mindestens 50.000,00 EUR pro Jahr durch entsprechende Eigenerklärung. - Nachweis einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungs- summe von 1,5 Mio. EUR für Personenschäden und 250.000 EUR für Sachschäden - Eigenerklärung (§48 VgV)

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/018dd0b0-b4ad-444e-a56b-660c2b7118bd/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 15/04 /2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de/unterlagen/018dd0b0-b4ad-444e-a56b-660c2b7118bd/zustellweg-auswaehlen>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 03/04/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 38 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: gem. § 56 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gegenüber dem AG zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt der AG dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu können, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 Abs. 1 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den AG geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist zehn Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch den AG. Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich an die benannte Vergabekammern zu richten.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Fachplanung TGA Elektroinstallation

Beschreibung: Planungsleistungen Fachplanung TGA Elektroinstallation Anlagengruppen 4 – 6, (8) für nachfolgende Bauleistungen: Das Herrenhaus, als Bestandteil des Gebäudeensembles „Frohnauer Hammer“ soll einen Ersatzanbau erhalten, in dem die Toilettenanlagen, ein Treppenhaus zur Erschließung des Obergeschosses, ein Aufzug und technische Nebenräume untergebracht werden. Räume des EG und des OG sollen barrierefrei bzw. barrierearm erschlossen werden. In diesem Zusammenhang sind weitere Planungsleistungen im Bestand des Herrenhauses und im Außengelände erforderlich. In den Obergeschossen des Herrenhauses sind die Erneuerung der Elektroinstallation, der Einbau einer Alarmanlage und die Erweiterung der teilweise vorhandenen Brandmeldeanlage geplant. Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Erzgebirgskreis (DED42)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Berufszulassung in Kopie der entsprechenden Urkunde

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Nachweis von mind. drei eigenen Referenzen über erbrachte Leistungen für die Fachplanung TGA Elektroinstallation LPH 2-8 ähnlicher Schwierigkeit mit Baukosten von mindestens 150.000,00 EUR netto für die KG 400 (Anlagengruppen 4 - 6 + 8), davon min. eine Referenzleistung für die Sanierung eines denkmalgeschützten Gebäudes bzw. der baulichen Erweiterung eines denkmalgeschützten Gebäudes (Baukosten analog 150.000,00 € netto für die KG 400). Die Angaben sind mit Projektgegenstand, Bauherr + Telefonnummer, erbrachten Leistungsphasen, Baukosten der KG 400 (netto), Bauzeit und mind. 1 Foto auf einer Seite A4 darzulegen. - Erklärung der Verfügbarkeit von zeitlichen Kapazitäten ab 06/2024 zur Umsetzung der Planungsleistung entsprechend den Angaben in A1

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Nachweis des durchschnittlichen Honorarumsatzes des Bewerbers/ der Bieter-gemeinschaft für die Jahre 2021 – 2023 in Höhe von mindestens 50.000,00 EUR pro Jahr durch entsprechende Eigenerklärung. - Nachweis einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungs- summe von 1,5 Mio. EUR für Personenschäden und 250.000 EUR für Sachschäden - Eigenerklärung (§48 VgV)

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/018dd0b0-b4ad-444e-a56b-660c2b7118bd/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 15/04 /2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de/unterlagen/018dd0b0-b4ad-444e-a56b-660c2b7118bd/zustellweg-auswaehlen>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 03/04/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 38 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: gem. § 56 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Fachplanung TGA HSLK

Beschreibung: Planungsleistungen TGA HSLK Anlagengruppen 1 – 3, (8) für nachfolgende Bauleistungen: Das Herrenhaus, als Bestandteil des Gebäudeensembles „Frohnauer Hammer“ soll einen Ersatzanbau erhalten, in dem die Toilettenanlagen, ein Treppenhaus zur Erschließung des Obergeschosses, ein Aufzug und technische Nebenräume untergebracht werden. Räume des EG und des OG sollen barrierefrei bzw. barrierearm erschlossen werden. In diesem Zusammenhang sind weitere Planungsleistungen im Bestand des Herrenhauses und im Außengelände erforderlich.

Interne Kennung: LOT-0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Erzgebirgskreis (DED42)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Berufszulassung in Kopie der entsprechenden Urkunde

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Nachweis von mind. drei eigenen Referenzen über erbrachte Leistungen für die Fachplanung TGA HSLK LPH 2-8 ähnlicher Schwierigkeit mit

Baukosten von mindestens 150.000,00 EUR netto für die KG 400 (Anlagengruppen 1 - 3 + 8),

• davon min. zwei Referenzleistungen für die Sanierung eines denkmalgeschützten Gebäudes bzw. der baulichen Erweiterung eines denkmalgeschützten Gebäudes (Baukosten analog

150.000,00 € netto für die KG 400) • davon mind. eine Referenzleistung mit Bezug auf den

Einsatz alternativer, erneuerbarer Energien Die Angaben sind mit Projektgegenstand, Bauherr

+ Telefonnummer, erbrachten Leistungsphasen, Baukosten der KG 400 (netto), Bauzeit und

mind. 1 Foto auf einer Seite A4 darzulegen. - Erklärung der Verfügbarkeit von zeitlichen

Kapazitäten ab 06/2024 zur Umsetzung der Planungsleistung entsprechend den Angaben in

A1

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Nachweis des durchschnittlichen Honorarumsatzes

des Bewerbers/ der Bieter-gemeinschaft für die Jahre 2021 – 2023 in Höhe von mindestens

50.000,00 EUR pro Jahr durch entsprechende Eigenerklärung. - Nachweis einer bestehenden

Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungs- summe von 1,5 Mio. EUR für

Personenschäden und 250.000 EUR für Sachschäden Eigenerklärung (§48 VgV)

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/018dd0b0-b4ad-444e-a56b-660c2b7118bd/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 15/04/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de/unterlagen/018dd0b0-b4ad-444e-a56b-660c2b7118bd/zustellweg-auswaehlen>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 03/04/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 38 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: gem. § 56 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Tragwerksplanung

Beschreibung: Planungsleistungen der Tragwerksplanung für nachfolgende Bauleistungen:

Das Herrenhaus, als Bestandteil des Gebäudeensembles „Frohnauer Hammer“ soll einen Ersatzanbau erhalten, in dem die Toilettenanlagen, ein Treppenhaus zur Erschließung des Obergeschosses, ein Aufzug und technische Nebenräume untergebracht werden. Räume des EG und des OG sollen barrierefrei bzw. barrierearm erschlossen werden. In diesem Zusammenhang sind weitere Planungsleistungen im Bestand des Herrenhauses und im Außengelände erforderlich. Vorhandene Stützmauern sind zu sanieren bzw. neu herzustellen.

Interne Kennung: LOT-0004

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Erzgebirgskreis (DED42)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Berufszulassung in Kopie der entsprechenden Urkunde

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Nachweis von mind. drei eigenen Referenzen über erbrachte Leistungen für die Fachplanung Tragwerksplanung LPH 2-5 ähnlicher Schwierigkeit mit Baukosten von mindestens 500.000,00 EUR netto für die KG 300 + 400, davon min. zwei Referenzleistungen für die Sanierung eines denkmalgeschützten Gebäudes bzw. der baulichen Erweiterung eines denkmalgeschützten Gebäudes (Baukosten analog 500.000,00 € netto für die KG 300 + 400). Die Angaben sind mit Projektgegenstand, Bauherr + Telefonnummer, erbrachten Leistungsphasen, Baukosten der KG 300 + 400 (netto), Bauzeit und mind. 1 Foto auf einer Seite A4 darzulegen. - Erklärung der Verfügbarkeit von zeitlichen Kapazitäten ab 06/2024 zur Umsetzung der Planungsleistung entsprechend den Angaben in A1

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Nachweis des durchschnittlichen Honorarumsatzes des Bewerbers/ der Bieter-gemeinschaft für die Jahre 2021 – 2023 in Höhe von mindestens 50.000,00 EUR pro Jahr durch entsprechende Eigenerklärung. - Nachweis einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungs- summe von 1,5 Mio. EUR für Personenschäden und 250.000 EUR für Sachschäden - Eigenerklärung (§48 VgV)

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/018dd0b0-b4ad-444e-a56b-660c2b7118bd/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 15/04/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de/unterlagen/018dd0b0-b4ad-444e-a56b-660c2b7118bd/zustellweg-auswaehlen>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 03/04/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 38 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: gem. § 56 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gegenüber dem AG zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt der AG dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu können, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen

(§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 Abs. 1 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den AG geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist zehn Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch den AG. Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich an die benannte Vergabekammern zu richten. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz
TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz

Registrierungsnummer: 14521020-SV01-10

Postanschrift: Markt 1

Stadt: Annaberg-Buchholz

Postleitzahl: 09456

Land, Gliederung (NUTS): Erzgebirgskreis (DED42)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@annaberg-buchholz.de

Telefon: +493733425240

Fax: +493733425142

Internetadresse: <https://www.annaberg-buchholz.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.annaberg-buchholz.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Registrierungsnummer: 0

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04013

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@lds.sachsen.de

Telefon: +49341 9773800

Fax: +49341 9771049

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 018dd0b3-1005-42d7-a9e3-c7c4c2cd7167 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/03/2024 12:45:16 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 131434-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 45/2024
Datum der Veröffentlichung: 04/03/2024